

Aus den Verhandlungen des Bundesrates

(Vom 15. Juni 1949)

Herr Carlos Prio Socarrás hat am 10. Oktober 1948 dem Bundesrat seine Wahl als Präsident der Republik von Kuba angezeigt.

Es werden folgenden Kantonen Bundesbeiträge bewilligt:

1. Zürich: für die Verbauung des Mühlebaches, Gemeinde Fischenthal;
2. Glarus: für die Verbauung des Biltener Dorfbaches, Gemeinde Bilten;
3. St. Gallen: für die Verbauung des Steinenbaches, Gemeinde Kaltbrunn;
4. Wallis: für die Korrektion der Visp, Gemeinde Visp.

(Vom 17. Juni 1949)

Herr Henri Blanchard, bisher Vizekonsul I. Kl., wird, unter gleichzeitiger Beförderung zum Berufskonsul, zum schweizerischen Konsul in Wellington ernannt.

Dem Kanton Uri wird an die Kosten der Aufforstung, Entwässerung und Verbauung des Gangbach-Gebietes, Gemeinde Spiringen, ein Bundesbeitrag bewilligt.

8615

Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes

Änderungen im diplomatischen Korps in Bern vom 14. bis 20. Juni 1949

Dänemark: Herr Arne Schreiber ist der Gesandtschaft in der Eigenschaft als Attaché zugeteilt worden und hat seinen Posten angetreten.

Ungarn: Herr Béla Veszprémy-Bangha, Geschäftsträger ad interim, gehört dieser Mission nicht mehr an und ist durch Herrn Joseph Száll ersetzt worden, der die gleichen Funktionen ausüben wird.

8615

Ausgleichsfonds der Alters- und Hinterlassenenversicherung

Jahresrechnung 1948

Vom Bundesrat genehmigt am 17. Juni 1949 und veröffentlicht gemäss Artikel 213 der Vollzugsverordnung vom 31. Oktober 1947 zum Bundesgesetz über die Alters- und Hinterlassenenversicherung.

I. Betriebsrechnung für das Jahr 1948

		Ausgaben Fr.	Einnahmen Fr.
1. Beiträge der Versicherten und der Arbeitgeber			
a. durch die Ausgleichskassen abgerechnet . . .	416 780 988.53		
b. Markenverkauf	1 028 409.65		
c. Uneinbringliche Beiträge	- 9 558.32		447 799 839.86
2. Beiträge der öffentlichen Hand			
a. des Bundes	106 666 667.—		
b. der Kantone	53 333 333.—		160 000 000.—
3. Renten			
a. Rentenzahlungen	121 874 285.86		
b. Uneinbringliche, rückerstattungspflichtige Renten	9 826.55	121 884 112.41	
4. Verwaltungskosten			
a. Zuschüsse an die kantonalen Ausgleichskassen	4 750 000.—		
b. Zuschüsse an die Verbandsausgleichskassen	186 911.70	4 936 911.70	
5. Zinsen			3 963 275.90
6. Wertberichtigungen		217 519.75	263 450.—
7. Stempelabgaben			
a. Titelstempel und Umsatzabgabe	1 052 605.95		
b. Couponsteuer	96 346.55	1 148 952.50	
8. Zuwendungen			
Schenkungen und Legate			1 847 133.33
9. Saldo der Betriebsrechnung		455 686 202.73	
		583 873 699.09	583 873 699.09

II. Bilanz auf 31. Dezember 1948

	Aktiven Fr.	Passiven Fr.
1. Anlagen		
a. Eidgenossenschaft	49 846 189.—	
b. Kantone	38 910 700.—	
c. Gemeinden	29 897 000.—	
d. Pfandbriefinstitute	167 532 000.—	
e. Kantonalbanken	64 312 500.—	
2. Geldmittel		
a. Postcheck	144 433.60	
b. Eidgenössisches Kassen- und Rechnungs- wesen	4 145 261.26	
c. Schweizerische Nationalbank, Giro- konto	1 679 699.91	
3. Konto-Korrente		
a. Verbandsausgleichskassen	1 289 711.99	11 822 803.75
b. Kantonale Ausgleichskassen	9 683 150.87	2 600 832.21
c. Ausgleichskassen des Bundes	—.—	600 000.—
d. Ausgleichskassen der Lohn- und Ver- dienstersatzordnung, in Liquidation	870 680.58	21 575.29
4. Ordnungskonten		
a. Transitorische Beiträge	114 017 883.89	
b. Transitorische Renten		11 018 473.30
c. Transitorische Zinsen	1 990 865.50	
d. Übrige transitorische Aktiven	2 366 722.38	
e. Übrige transitorische Passiven		4 936 911.70
5. Kapitalkonto		
Vermögen am Ende des Rechnungsjahres		455 686 202.73
	486 686 798.98	486 686 798.98

Genf, den 17. Juni 1949.

Für die Verwaltung des Ausgleichsfonds,

Zentrale Ausgleichsstelle:

Studer

Nyffenegger

Nachtrag zum Verzeichnis *)

der

Geldinstitute und Genossenschaften, die gemäss Art. 885 des Zivilgesetzbuches und Verordnung vom 30. Oktober 1917 betreffend die Viehverpfändung befugt sind, im ganzen Gebiete der Eidgenossenschaft als Pfandgläubiger Viehverschreibungsverträge abzuschliessen:

Neue Ermächtigung:

Kanton Zürich

26. Zürcher Landwirtschaftliche Bürgschaftsgenossenschaft, Sihlstr. 43, Zürich.

Bern, den 17. Juni 1949.

8615

Eidg. Justiz- und Polizeidepartement

*) BBl 1946, II, 287 ff.

Öffentliche Vorladung

1. Buholzer Josef, von Kriens, geb. 13. August 1923 in Willisau, Sohn des Josef und der Marie Roos, Polsterer, unbekanntem Aufenthaltes, vermutlich in Frankreich sich befindend,

2. Buholzer Margrit, von Kriens, geb. 13. Juli 1928 in Malters, Tochter des Robert Liechti und der Emma Frutiger, Ehefrau des Buholzer Josef, unbekanntem Aufenthaltes,

ersterer angeklagt wegen Betrugs und Diebstahls, letztere wegen Betrugs und Hehlerei. Die Verhandlung vor Kantonsgericht Obwalden in Sarnen findet Donnerstag, den 14. Juli 1949, um 14.00 Uhr, im Rathaus statt.

Sarnen, den 15. Juni 1949.

8615

Der Kantonsgerichtspräsident von Obwalden:

Dr. F. Durrer

Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1949
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	25
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	23.06.1949
Date	
Data	
Seite	1308-1311
Page	
Pagina	
Ref. No	10 036 673

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.